

Concert-Zeitung.

D R E S D E N .

N^o 102.

Dienstag, den 22. März 1887.

2. Jahrg.

Zur Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Kaisers

Patriotisches Concert

der **Gewerbehaus-Capelle** unter gütiger Mitwirkung
der Gesangsvereine „**Dresdner Orpheus** und **Liedergruss.**“

Direction Herr Capellmeister **Ernst Stahl.**

PROGRAMM.

- | | |
|---|-----------------|
| 1) Jubel-Ouverture | C. M. v. Weber. |
| 2) Gebet a. d. Op. „Rienzi“ | R. Wagner. |
| 3) Sphärenmusik (für Bogenchor) | A. Rubinstein. |
| 4) Friedensfeier-Ouverture | C. Reinecke. |
| ~~~~~ | |
| 5) Prolog. (Gedichtet von Herrn Oberlehrer Herz.
(Gesprochen von einem Mitglied des Gewerbe-Vereins.) | |
| 6) „Zum 90. Geburtstag Sr. Maj. des Kaisers“.
Fest-Musik mit Hymnus | Ernst Stahl. |
| (Hymnus gesungen von obengenannten Männerchören.)
(Text umstehend.) | |
| 7) Kaiserblumen-Lied | Franz Abt. |
| (Text umstehend.) | |
| 8) Wer ist der Ritter hoch geehrt. Kaiserlied | Marschner. |
| ~~~~~ | |
| 9) Kriegsraketen, $\frac{1}{2}$ Tongemälde | Conradi. |
| 10) Eine Wachtparade | Eilhardt. |
| 11) Huldigungs-Ouverture | H. Weiss. |
| 12) Königs-Polonaise | B. Bilse. |

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 75 Pf.

Abonnement-Billets giltig für alle Wochen- und Sonntags-Concerte, sind 6 Stück zu 3 Mark in Altstadt bei Herren Gustav Weller (Magazin für Haus- u. Küchen-Geräthe, Dippoldiswaldaer-Platz 10), Hermann Janke, Schössergasse 17, Ecke der Sporergerasse (Cigarren-Geschäft), in Neustadt bei Herrn Max Köhler (C. G. Schütze Nachf., Buch-, Papier- u. Galanteriewaaren-Handlung), gr. Meissnerstr. 1, E. Eschler, Ziegelstr. 2, I., u. Abends an der Kasse zu haben.

Donnerstag, den 24. März

CONCERT

unter Mitwirkung der **Flöten-Virtuosin** Fräulein **Seyrich**
aus Weimar.

NB. Die geehrten Concertbesucher werden gebeten, beim Austritt aus dem Concertlokal sich Contremarke geben zu lassen, da der Wiedereintritt nur gegen Abgabe derselben gestattet ist.

Es wird höflichst gebeten, Tische und Stühle nicht mit Kleidungsstücken zu belegen.

Hymnus zum Fest-Vorspiel.

Musik und Dichtung von Ernst Stahl.

Heil Dir, o Kaiser, Heil Kaiser Dir!
Du Deines Volkes und Landes Zier!
Mild ist Dein Scepter und weise die Hand,
Lind geht Dein Odem durchs ganze Land.
Sei uns ein Vater, stets gut gewillt,
Sei uns Berather und starker Schild.

Heil Dir, o Kaiser, Heil Kaiser Dir!
Du, Deines Volkes und Landes Zier!
Lang sei Dein Wirken, gesegnet Dein Wort,
Lang sei Dein Leben, Du treuer Hort.
Liebe um Liebe ja tauschen wir.
Heil Dir, o Kaiser, Heil Kaiser Dir!

Kaiserblumen-Lied.

Ein Blümchen kenn ich, gar lieb und hold,
Es birgt sich in wogender Aehren Gold;
Sein Auge blickt treu und himmelsrein,
Drum schaut auch der Kaiser so gern hinein.
Dich Kaiserblume, dich lob ich mir
Als deutscher Männer und Frauen Zier,
Dich Kaiserblume, dich lob ich mir
Als deutscher Männer und Frauen Zier.

O Blümchen, seligen Friedens Bild,
Wie stimmt uns dein Anblick so sanft und mild;
Wie hast du nach mancher heissen Schlacht
Dem Kaiser auch Freude und Trost gebracht.
Dich Kaiserblume, dich lob ich mir
Als deutscher Männer und Frauen Zier,
Dich Kaiserblume, dich lob ich mir
Als deutscher Männer und Frauen Zier.

Du reichstes Blümchen in Wald und Feld,
Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held,
Ein Herz, ach so treu und so rein wie du.
Drum bringet die Treue den Dank dir zu.
Dich Kaiserblume, dich lob ich mir
Als deutscher Männer und Frauen Zier,
Dich Kaiserblume, dich lob ich mir
Als deutscher Männer und Frauen Zier.